

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaften und Tourismus am 20.10.2011

Sitzungsort: A 013

Beginn der Sitzung um 18:00 Uhr.

Ende der Sitzung um 18:50 Uhr.

Vorsitz führte: H.-H.Hosmann

Stimmberechtigte Mitglieder

- Dahmen
- Fischer
- Hans
- Hosmann (Vors.)
- Poschmann
- Schmitz, W. (SK)
- Grebarsche (SK)

- Jung, Elisabeth
- Vilkman (stv. Vors.)
- Heck (SK)

- Dr. Tieke
- Egidi (SK)

- Müller - Neimann

- Baule

- Tromm (SK)

Verwaltung

- Brandt
- Nahlik
- Druckrey
-
-
-
-

Schriftführerin

Ritter

Gäste

- Dr. Chiancone-Schneider,
- Brühler Kunstverein
-

Stellvertretende stimmbere. Mitglieder

- | | | |
|--------|---|--------|
| CDU | <input type="checkbox"/> Schmitz, G. (SK) | CDU |
| CDU | <input type="checkbox"/> Boley | CDU |
| CDU | <input type="checkbox"/> Dr. Dahm | CDU |
| CDU | <input type="checkbox"/> Ehrenstein | CDU |
| CDU | <input type="checkbox"/> Dr. Frantziach-Immenkeppel | CDU |
| CDU | <input type="checkbox"/> Gerharz, F.J. | CDU |
| CDU | <input type="checkbox"/> Hepp | CDU |
| | <input type="checkbox"/> Kirf | CDU |
| SPD | <input type="checkbox"/> Klug | CDU |
| SPD | <input type="checkbox"/> Köllejan | CDU |
| SPD | <input type="checkbox"/> Küster | CDU |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Meeth | CDU |
| Grüne | <input type="checkbox"/> Pohl | CDU |
| Grüne | <input type="checkbox"/> Pütz | CDU |
| | <input type="checkbox"/> Rau | CDU |
| FDP | <input type="checkbox"/> Simons | CDU |
| fw/bVb | <input type="checkbox"/> Stilz | CDU |
| | <input type="checkbox"/> Vetterling | CDU |
| LINKE | <input type="checkbox"/> Müller (SK) | SPD |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Wehrhahn U.(SK) | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Rader (SK) | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Berg | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Blanke | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Grafe | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Jung, Heinz | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Klein | SPD |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Dr. Petran | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Richter | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Weesbach | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Weitz | SPD |
| | <input type="checkbox"/> Bortlitz-Dickhoff | Grüne |
| | <input type="checkbox"/> vom Hagen | Grüne |
| | <input type="checkbox"/> Konertz | Grüne |
| | <input type="checkbox"/> Mäsgen | Grüne |
| | <input type="checkbox"/> Niclasen | Grüne |
| | <input type="checkbox"/> Weber | Grüne |
| | <input type="checkbox"/> Bierschenk (SK) | Grüne |
| | <input type="checkbox"/> Wojczyk (SK) | Grüne |
| | <input type="checkbox"/> Brämer | FDP |
| | <input type="checkbox"/> Pitz | FDP |
| | <input type="checkbox"/> Wehr | FDP |
| | <input type="checkbox"/> Bohlken | fw/bVb |
| | <input type="checkbox"/> Mainzer | fw/bVb |
| | <input type="checkbox"/> Dr. Heermann | fw/bVb |
| | <input type="checkbox"/> Schmitz, H. (SK) | fw/bVb |
| | <input type="checkbox"/> Riedel | LINKE |
| | <input type="checkbox"/> Sauer | LINKE |

TAGESORDNUNG

	A. ÖFFENTLICHER TEIL		3
1	Vorstellung des Brühler Kunstvereins durch die neue Vorsitzende Dr. Donatella Chiancone-Schneider	-	3
2	Niederschrift der Sitzung vom 15.09.2011	-	3
3	Kultur-/Festivalprogramme 2012	56/05 l	3
4	Musikforum 2012	33/80 ah	4
5	Mitteilungen	-	4
5.1.	brühlermarkt 2011 Hier: Abschlussbericht	227/85 au	4
5.2.	Tag der Deutschen Einheit / NRW-Tag 2011 Hier: Abschlussbericht über die Teilnahme der Stadt Brühl / Brühl-Tourismus	27/98 t	5
5.3.	Tag des offenen Denkmals 2011 Hier: Bericht über die Aktivitäten 2011	40/11	5
5.4.	Kulturgarage		6
6	Anfragen		6
	B. NICHTÖFFENTLICHER TEIL		6
7	Mitteilungen		6
8	Anfragen		6

A. ÖFFENTLICHER TEIL

Der **Vorsitzende H.-H.Hosmann (CDU)** begrüßt die Anwesenden und stellt den frist- wie formgerechten Zugang der Tagesordnung fest. Er sei im Vorfeld der Sitzung gefragt worden, warum diese angesichts der geringen Zahl von Beschlussvorlagen überhaupt anberaumt wurde. Er stellt fest, dass es seines Erachtens relevant sei, auch Sachstandsberichte zeitnah zu diskutieren.

TOP 1 Vorstellung des Brühler Kunstvereins durch die neue Vorsitzende Dr. Donatella Chiancone-Schneider

Frau Dr. Chiancone-Schneider berichtet, dass es ihr seit ihrem Amtsantritt darum gegangen sei, ein sich an bundesweitem Maßstab messendes anspruchsvolles Ausstellungsprogramm im BKV zu verwirklichen, die nationale Bekanntheit des Vereins zu stärken und die Mitgliederzahlen zu erhöhen. Sie freue sich mitteilen zu können, dass das jetzt schon gelungen sei. Derzeit belaufe sich die Mitgliederanzahl auf mehr als 100 Personen. Natürlich habe sie ein tolles Programm von ihren Amtsvorgängern „geerbt“, dessen Umsetzung bis in den November 2011 dauern würde. Dann könne der neue Vorstand eigene Akzente umsetzen. Ihr sei an größeren Kooperationen des Vereins mit Firmen und auch anderen Brühler Vereinen (etwa Zoom-Kino) gelegen, die Entwicklungszeit bedürfen. Grundsätzlich bliebe es bei dem Konzept, jährlich vier von einer Fachjury ausgewählte Ausstellungen sowie eine Ausstellung der im Kunstverein aktiven Künstlerinnen und Künstler, zudem Veranstaltungen wie eine Filmreihe über Künstler (mit dem Zoomkino), Vorträge und Exkursionen anzubieten.

TOP 2 Niederschrift der Sitzung vom 15.09.2011

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

TOP 3 Kultur-/Festivalprogramme 2012 Vorlage Nr. 56/05 I

Sachkundiger Bürger Altbürgermeister W. Schmitz (CDU) bewertet das Programm als eine ausgewogene Mischung aus „alten Hasen“ und jungen Talenten, für die man sich nur gute Wetterbedingungen wünscht.

Der **Vorsitzende H.-H.Hosmann (CDU)** fragt, welche Verträge denn schon in trockenen Tüchern seien.

Sachbereichsleiter Druckrey (40/31) erläutert, dass ein Gutteil bereits unter Dach und Fach sei.

Sachkundiger Bürger U.Wehrhahn (SPD) fragt, ob angesichts der 2011er Pannen mit dem Vorverkauf von „Köbes Underground“ damit gerechnet werden kann, dass die Vorverkaufstermine 2012 eingehalten werden.

Fachbereichsleiter Nahlik (FB 40) bezeichnet das Geschehene als Missverständnis zwischen dem brühl-info und der Kulturverwaltung und beteuert, dass sich so etwas nicht wiederholen wird. Er stellt auch klar, dass alle Kulturfreunde, die sich beschwert hätten, über eine Warteliste noch Karten erhalten hätten.

Beschluss:

Der KPTA beauftragt den Bürgermeister mit den Planungen und der Durchführung des Kultur- und Festivalprogramms 2012.

- einstimmig -

**TOP 4 Musikforum 2012
 Vorlage Nr. 33/80 ah**

Der **Vorsitzende H.-H.Hosmann (CDU)** fordert alle Ausschussmitglieder auf, die Veranstaltungen auch einmal persönlich zu besuchen.

Sachkundiger Bürger Egidi (Die Grünen) möchte das Thema Brandgefahr in der Aula der KUMS nochmals thematisiert wissen.

Fachbereichsleiter Nahlik (FB 40) stellt klar, dass es Notausgänge sowie Hinweistafeln zum Verhalten im Brandfall gibt, es in einer denkmalgeschützten Bausubstanz wie der KUMS aber immer problematisch sei, Standards zu verwirklichen, die in Neubauten üblich seien.

Auch **sachkundiger Bürger Altbürgermeister W. Schmitz (CDU)** bestätigt, dass die Bedenken nicht von der Hand zu weisen seien, er aber wisse, dass die KUMS selbst am Erhalt des Standortes interessiert sei. Hier dürfe man auf die Verwaltung vertrauen, die nach Prüfung zur Überzeugung gelangt sei, dass der Status Quo vertretbar sei.

Ratsherr Dr. Petran (SPD) bestätigt, dass man dieses Thema, solange die Feuerwehr mit der Situation einverstanden sei, ruhen lassen solle.

Beschluss:

Der KPTA nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis und stimmt der Fortführung der Konzertreihe zu. Das Programm wird unter Berücksichtigung des Haushaltsansatzes 2012 geplant und durchgeführt.

- einstimmig -

TOP 5 Mitteilungen

**TOP 5.1. brühlermarkt 2011
 Hier: Abschlussbericht
 Vorlage Nr. 227/85 au**

Der **Vorsitzende H.-H.Hosmann (CDU)** fragt, warum in der Kostendarstellung die Personalkosten unabhängig von der Besucherzahl der Veranstaltungen beziffert würden.

Fachbereichsleiter Nahlik (FB 40) führt aus, dass ein bestimmtes Personalkontingent zur Verfügung stünde und die Verwaltung keine Differenzierung zwischen dem Aufwand für die „Liedertafel“ und „Köbes“ vornehmen könne.

Ratsfrau Baule (fw/bVb) bittet darum, die erstmals veranstaltete Comedyreihe einer kritischen Betrachtung zu unterziehen.

Sachbereichsleiter Druckrey (40/31) erläutert, dass es bei der Reihe zu einem Miteinander von witterungsbedingten Einbrüchen, einer falschen Markteinschätzung und Terminkollisionen gekommen sei.

Ratsfrau Baule (fw/bVb) regt an, ob man künftig nicht einen kleinen Obolus für den Besuch der Liedertafel von den Besucherinnen und Besuchern erheben könne. Zudem regt sie an, den an der Liedertafel beteiligten Chören künftig ein Motto oder Lied-Thema vorzugeben, damit es nicht zum immer gleichen Absingen von Bestandsliteratur komme.

Fachbereichsleiter Nahlik (FB 40) veranschaulicht, wie dankbar die Verwaltung den beteiligten Chören sei, dass sie sich an diesem überregional wahrgenommenen Gipfeltreffen der Chöre kostenfrei beteiligen würden.

Ratsfrau Jung (SPD) bekräftigt ihre Überzeugung, dass die Liedertafel als Ereignis für die Generation Ü70 unbedingt kostenfrei bleiben müsse.

Sachkundiger Bürger Altbürgermeister W. Schmitz (CDU) weist darauf hin, dass die Liedertafel beim großen Stadtjubiläum 1985 als Revival der großen Chorfeste des 19. Jahrhunderts konzipiert worden sei. Die beteiligten Sänger seien stolz darauf, hier teilnehmen und sich in den Wettstreit mit anderen Chören begeben zu können, anstatt nur immer im „eigenen Saft zu schmoren“.

Ratsherr Meeth (CDU) merkt kritisch an, dass die Stadtwerke in der Aufstellung der Sponsoren nicht aufgeführt seien.

Sachbereichsleiter Druckrey (40/31) bedauert sehr, dass dies in der Aufstellung verwaltschaftsseitig versäumt wurde, bekräftigt jedoch, dass dem Engagement der Stadtwerke bei der Pressevorstellung des Programms breiten Raum eingeräumt worden sei.

Beschluss:

Der KPTA nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis.

- einstimmig -

TOP 5.2. Tag der Deutschen Einheit / NRW-Tag 2011

Hier: Abschlussbericht über die Teilnahme der Stadt Brühl / Brühl-Tourismus

Vorlage Nr. 27/98 t

Fachbereichsleiter Nahlik (FB 40) lässt noch mal Revue passieren, mit welcher Frische und Freude die Bonner Beteiligten ans Werk gegangen seien. Dies habe auch in der Außenwirkung eine enorme Wirkung gehabt, da nicht nur 2.600 Teilnehmer/Innen am Gewinnspiel Ihr Interesse an Brühl bekundet hätten, sondern in den Folgetagen über 350 Anfragen im brühl-info nach Informationsmaterialien über die Stadt eingegangen seien.

Ratsherr Hans (CDU) lobt die in Bonn präsentierte Symbiose aus Schlössern, Phantasia-land und Stadt.

1.Beigeordneter Brandt bekräftigt, dass es das besondere Ziel von Brühl-Tourismus sei, dass alle Akteure Hand in Hand arbeiten.

Beschluss:

**Der KPTA nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis.
- einstimmig -**

**TOP 5.3. Tag des offenen Denkmals 2011
Hier: Bericht über die Aktivitäten 2011
Vorlage Nr. 40/11**

Ratsherr Hans (CDU) hat den Eindruck gewonnen, dass das Engagement der Immobilienbesitzer bei dieser Veranstaltung immer enorm hoch sei, er allerdings den Eindruck habe, dass dies seitens der Stadtverwaltung nicht in so hohem Ausmaß gedankt würde.

Der **Vorsitzende H.-H.Hosmann (CDU)** regt an, diesem Umstand in einem Dankeschreiben der Stadt an die Beteiligten Rechnung zu tragen.

Beschluss:

**Der KPTA nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis.
- einstimmig -**

TOP 5.4. Kulturgarage

1.Beigeordneter Brandt berichtet, dass vom 8.12. bis 11.12.2011 neuerlich die Kulturgarage stattfindet und lädt zur regen Beteiligung durch die Ausschussmitglieder ein.

TOP 6 Anfragen

Keine